

steten langwierigen treuen Dienste, wie auch von Gott bescherter, vnd zum theil gebrechlicher Kinder halben, die nach seinem absterben wohl noth vnd gebrech leiden bedürfften mit mehrern angeführet.

Wie wohl nun Sr. Churf. Dchl. mit ermelten Hoffpredigers erwiesenen treusleißigen Bffwartungen allerdings in gnaden zufrieden seyn, vnd nicht vngeneigt weren, ihme mit übereignung solches Hauses zu wilfahren, So finden Sie doch, daß es einmal zu der Hoffprediger Wohnung gewidmet vnd bißhero gebrauchet, auch vmb solcher vnd anderer erheblichen vrsachen willen füglich nicht zu alieniren. Damit er aber in seinem Alter vnd zur ergeßlichkeit die Churf. Gnade in der That zu versüßen, So wollen Sr. Churf. Dchl. ihme anstatt mehr erwehnten vnd so oft in vnterthänigkeit begehrten Hauses hiermit vnd in krafft dieses Dreytausend thl. auß dem mittel der Land- und Traucksteuer von Ihrer darinn habenden Forderung gewilliget auß gnaden geschencket vnd übereignet haben, dergestalt vnd also, daß er vnd seine Erben die selbige iederzeit, wann es ihnen beliebig, auff kündigen, einmahnen, zu sich nehmen, darüber quittiren vnd entweder zu erkaußung einer eignen Wohnung, oder sonst zu ihrem besten anwenden mögen. — Gestalte dann auch Sr. Churf. Dchl. den ickigen vnd künfftigen Ober-Einnehmer vnd Buchhaltern der Land- vnd Traucksteuer hiemit anbefehlen, bemelden M. Laurentio vnd dessen Erben solche 3000 thl. auszuzahlen: Da er, oder sie selbst mittel oder Reste benüemen werden, ihnen solche in solutum zuzuschlagen, vnd diese 3000 thl. auff Abschlag Sr. Churf. Dchl. Steuerforderung in Rechnung zu führen, welche dann ihnen auch krafft dieses passiret (vnd da omittatur (?)) mehr gedachte 3000 thl. eine Zeitlang gestundet, die Jährlichen Zinsen, als 6 vor hundert vnweicherlich abgestattet) werden sollen. Vhrkundlichen haben Sr. Churf. Dchl. diese wolbedächtige Concession vnd begnadigung eigenhändig vnterschrieben, vnd mit Dero Chur-Secret wißentlich bekräftigen lassen.

Geschehen zur Lichtenburgk, d. 6. Febr. Anno 1649.

Wohnung des 3ten Hoffpredigers betr.

Durchlauchtigster, Hochgeborner Churf., Vor Euer Chfl. Dchl., vnd dero selben Herzlichen Gemahlin, Langes leben beständige leibes gesundtheit, Auch allen Chfl. Wohlstande ist vnser andächtiges gebeth, Zu Gott dem Allmächtigen Jederzeit beworn, — Gndster Churf. vnd Herr, Euer Chfl. Dchl. geruhen gndgft, Sich vnterthgft berichten zu lassen, demnach ohne gefehr vor vieren Jahren vf. E. Chfl. Dchl. gndgft anordnung, Von dem Herrn Cammer- vndt Bergk Rath, Herrn D. Davidt Döringen vndt dahmahls Herrn Laandt Renthmeister, Herrn Melchior Abhardtten, Vnus vnterbenanten Erben, Vnfers in Gott verstorbenen lieben Vaters Matthes Viertels, hinterlassenes Haus, zu beziehung des dahmals dritten Hoffpredigers Hrn. M. Arnoldt Mengeringen Wohnung, So im gäßlein zwischen dero selben Fürstlichen Hause, vndt dem Licht gewölbe inne lieget vmb vnd vor 3500 fl.